

Zum Thema



© Shelley Rich flickr.com / Lizenzfrei

Eine gelingende Beziehung: Nicht nur das Zuhause, auch die Ehe braucht Pflege (3200 Zeichen).

"Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass ich mit meiner Frau in einem Baumarkt an der Kasse stand. Die Leute bezahlten Lampenschirme, Tapeten, Teppiche und ich dachte mir: Ist es nicht interessant, wie viel Zeit und Geld wir investieren, unsere Häuser und Wohnungen einzurichten? Aber wie wenig davon setzen wir ein, die Beziehungen zu gestalten, derentwegen wir eine Wohnung oder ein Haus eigentlich haben!" Richard Kane begnügte sich nicht nur mit dieser Frage, sondern gründete 1996 die in zahlreichen Ländern jährlich stattfindenden MarriageWeek.

Es ist selbstverständlich, dass wir immer wieder Zeit und Geld für die Pflege, Einrichtung und Renovation unserer Wohnungen und Häuser aufwenden. Wie viel davon geht aber an die Person, mit welcher wir einen grossen Teil unseres Lebens zusammen verbringen? Der Alltag ist oft so ausgefüllt und hektisch, dass wir gar nicht dazu kommen, uns um unsere Ehe zu kümmern. Aber so wie unser Zuhause braucht auch unsere Paarbeziehung immer wieder Investitionen, damit sie Bestand hat, wachsen und gedeihen kann.

Warum also nicht wieder einmal ein Date nur zu zweit abmachen? Bei dieser Gelegenheit vielleicht sogar etwas gemeinsam unternehmen, das man noch nie zuvor gemacht hat. Ein nächster Schritt kann dann sein, solche Dates regelmässig im Terminkalender einzuplanen. So wird sichergestellt, dass sie auch die nötige Priorität erhalten. Möglichkeiten, ein solches Date zu gestalten, gibt es viele.

Je nach persönlichen Vorlieben ein Spaziergang, ein feines Essen, ein Filmabend, ein Bad in der Sprudelwanne oder im See, ein Ausstellungsbesuch, ein Spielabend, eine Kutschenfahrt, ein Gespräch am Kaminfeuer und vieles mehr. Wichtig ist bei allem, offenes und ehrliches Interesse füreinander zu zeigen. Es soll auch darum gehen, gemeinsame Visionen und Ziele zu entwickeln.

Denn wenn Ehepartner auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten, fördert dies das Miteinander. Dates können dazu dienen, sich nochmals in einer einzigartigen Art und Weise kennenzulernen, sich näher zu kommen und zusammen zu wachsen. Anregungen für Dates und vor allem auch Gesprächsstoff liefert das Buch "[10 Great Dates – für eine prickelnde Partnerschaft](#)" von Claudia und David Arp.

Aber nicht nur für Dates zu zweit soll Zeit sein, sondern auch für solche zu dritt. Jesus sagte (Matthäus 18,20): "Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen." So können ein gemeinsames Gebet, zusammen in der Bibel lesen oder eine Predigt hören einzigartige Kraftquellen in einer Ehe sein.

Der Psychiater Paul Tournier schreibt dazu folgendes: "Glücklich sind die Paare, die erkennen und verstehen, dass ihr Glück ein Gottesgeschenk ist, die zusammen niederknien können, um Gott ihren Dank zu bringen, nicht nur für die Liebe, die er in ihre Herzen gegeben hat, nicht nur für die Kinder, die er ihnen schenkte und nicht nur für die Freuden des Lebens, sondern auch für die Fortschritte in ihrer Ehe, die er möglich macht, indem er sie in die harte Schule gegenseitigen Verstehens schickt." (aus "Mehr Verständnis in Ehe und Partnerschaft", Humata Verlag).

Tolle Ideen für die Ehe: [MarriageWeek](#) vom 7. bis 14. Februar

Autor

Sonja Bianchi Wyss

Publiziert am

1.2.2019